



Beschlussvorlage

Vorlagennummer: 60/3851/2026

AZ/Sachbearbeiter: 60.1/66.1 / Herr Ernst

**Durchführung von unaufschiebbaren Felssicherungsmaßnahmen in der
Contwigerhangstraße;
Auftragserweiterung zur Auftragsvergabe vom 28.01.2026**

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Status	Sitzungstermin
Haupt- und Personalausschuss	Entscheidung	öffentlich	16.09.2026

Sachverhalt:

In Niederauerbach befindet sich nördlich der Wohnbebauung an der Contwigerhangstraße eine ausgedehnte Felsböschung. Deren Entstehung ist auf eine frühere Nutzung als Steinbruch zurückzuführen.

Bereits 2013 kam es dort ab der Hausnummer 43 bis zur Hausnummer 69 zu Steinschlägen und Blockstürzen. Zur fachgerechten Beurteilung der geologischen Situation wurde damals die TÜV Rheinland LGA Bautechnik GmbH, Tillystraße 2, 90431 Nürnberg beauftragt. Auf Grundlage deren Gutachten vom 18.6.2013 wurden Sicherungsmaßnahmen durch die Fa. Schmitt Landschaftsbau GmbH & Co.KG, Mandelbachtal durchgeführt. Die geologische Begleitung erfolgte durch das Büro für Geotechnik und Umwelt, Jung und Lang, Europaallee 17, 66113 Saarbrücken. Die Arbeiten umfassten die Felsberäumung, die Böschungssicherung mit 3 D-Stahlgittermatten, das Unterfangen von größeren Felsüberhängen sowie die Einzelsicherung von Felsobjekten mittels Felsnägeln. Im Gutachten wurde allerdings darauf hingewiesen, dass auch zukünftig mit weiteren Problemlagen zu rechnen ist.

Diese haben sich dann im Jahr 2024 eingestellt. Es wurden von Anwohnern wieder Stein-schlag- und Blocksturzereignisse gemeldet, die insbesondere auch nach Starkregenereignissen erfolgt sind. Hinsichtlich der o.g. Vorgeschichte wurde daher in 2024 eine Fortschreibung des Gutachtens durch den damaligen Ersteller beauftragt. Daraus geht hervor, dass im Zuge weiter voranschreitender Verwitterungsprozesse entfestigte und lockere Felsbereiche entstanden sind, die ab der Haus-Nr. 49 a wiederholt Sicherungsmaßnahmen erfordern. Die Anwohner wurden daher auf das Gefahrenpotential hingewiesen und aufgefordert von der Felswand Abstand zu halten. Weiterhin wurde der Gefahrenbereich gesperrt.

Im Januar 2026 kam es dann hinter dem Anwesen Contwigerhangstraße 25 zu einem größeren

Felssturz sowie einem Abrutschen loser Erde. Es wurde daher erneut das Büro Jung und Lang zur Beurteilung der Sachlage hinzugezogen. Dieses hat festgestellt, dass auch angrenzende Bereiche sehr labil sind und eine umgehende Beräumung der betroffenen Stellen wegen Gefahr in Verzug dringend empfohlen.

Aufgrund der bereits vorhandenen Kenntnisse der Situation vor Ort, wurde damit die Fa. Schmitt Landschaftsbau zum Vergabewert von 27.179,00 € beauftragt. Diese hat die Arbeiten zwischenzeitlich ordnungsgemäß durchgeführt. Auf Basis der während der Arbeiten festgestellten Gefährdungslage, mussten die Sicherungsmaßnahmen über den ursprünglich geplanten Umfang hinaus erweitert werden. Die durchgeführten Arbeitsschritte umfassten:

- Beräumung der Böschung von losen Steinen und Blöcken sowie Rodung der akut gefährdeten, nicht mehr ausreichend verankerten Bäume.
- Ausführung einer Sofortsicherung zur Stabilisierung der durch den Felssturz betroffenen Böschungsbereiche.
- Erweiterung der Sicherungsmaßnahmen auf die angrenzenden, während der Ausführung als akut gefährdet identifizierten Randbereiche, um weitere Steinschlag-oder Felssturzereignisse zu verhindern.
- Entfernung der Rutschmassen vor der Böschung

Die Ausweitung der Arbeiten führte zu Mehrmengen gegenüber den zuvor geschätzten Massen und folglich zu einer Überschreitung der ursprünglich veranschlagten Auftragssumme. Diese beläuft sich abschließend auf 72.494,07 €. Es ist damit eine Auftragerhöhung von 45.315,33 € erforderlich.

Die Arbeiten waren in der Art der Ausführung und ihrem Umfang unerlässlich um die bestehende Gefahrenlage zu beseitigen.

Unter Beachtung des vorgenannten Sachverhaltes ergeht folgender

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag an die Fa. Schmitt Landschaftsbau GmbH & Co.KG, Pfaffentalstraße 73, 66399 Mandelbachtal, wird von 27.178,74 € (brutto) um 45.315,33 € (brutto) auf 72.494,07 € (brutto) erhöht.

Dr. Wosnitza
Oberbürgermeister

Anlagen:

- Finanzierungsvermerk
- Lageplan